

Regierung: Gerö—Gruber.

13

Zechtl u. Gen. (319/J), betr. die Durchführung der beim Landesgericht Innsbruck anhängigen Strafverfahren gegen Großschieber (269/AB vom 22. 4. 1949) **108** (11. 5. 1949) 3090, 3091.

Dr. Tschadek u. Gen. (331/J), betr. die Versetzung des Staatsanwaltes Dr. Lassmann zum Zivillandesgericht (278/AB vom 21. 5. 1949) **112** (1. 6. 1949) 3226.

der Bundesräte Dr. Fleischacker u. Gen. (20/J-BR), betr. die Handhabung des Bundesverfassungsgesetzes vom 24. 7. 1946 über die Rechtshilfe, die Auslieferung und Durchlieferung in Strafsachen, für die nach österreichischem Recht das Volksgericht zuständig wäre (14/AB-BR vom 29. 11. 1947) **26** (19. 12. 1947) 420.

GLEICH Otto, Dr. Sektionschef des Bundesministeriums für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung, Wien.

Redner in der Verhandlung über:

Bestellung von öffentlichen Verwaltern und öffentlichen Aufsichtspersonen (Verwaltergesetz) **BR 7** (11. 4. 1946) **66**.

GRAF Ferdinand, Mitglied des Bundesrates, Bauernbunddirektor, Wien.

Staatssekretär (Bundesministerium für Inneres) in der Bundesregierung Figl.

Ernennung am 20. 12. 1945: **NR 2** (21. 12. 1945) 18; **BR 2** (21. 12. 1945) 7—8.

Enthebung vom Amte und Betrauung mit der Fortführung der Geschäfte am 11. 10. 1949: „Wiener Zeitung“ Nr. 238 vom 12. 10. 1949.

Enthebung von der Fortführung der Geschäfte und Wiederernennung am 8. 11. 1949: „Wiener Zeitung“ Nr. 261 vom 9. 11. 1949.

Siehe auch Personenregister B, Bundesrat.

Beantwortung der Anfrage:

der Abg. Fink u. Gen. (44/J), betr. die Rückführung der österreichischen Kriegsgefangenen (24/AB vom 27. 7. 1946) **30** (26. 7. 1946) 695.

GRUBER Karl, Dr., Abgeordneter zum Nationalrat, Wien.

Unterstaatssekretär (Staatskanzlei) für die auswärtigen Angelegenheiten in der Provisorischen Staatsregierung vom 26. 9. bis 20. 12. 1945.

Bundesminister für die auswärtigen Angelegenheiten in der Bundesregierung Figl.

Ernennung am 20. 12. 1945: **NR 2** (21. 12. 1945) 18; **BR 2** (21. 12. 1945) 7—8.

Enthebung vom Amte und Betrauung mit der Fortführung der Geschäfte am 11. 10. 1949: „Wiener Zeitung“ Nr. 238 vom 12. 10. 1949.

Enthebung von der Fortführung der Geschäfte und Wiederernennung am 8. 11. 1949: „Wiener Zeitung“ Nr. 261 vom 9. 11. 1949.

Siehe auch Personenregister B, Nationalrat.

Betragt mit zeitweiliger Vertretung:

des Bundesministers für Unterricht Dr. Hurdes am 31. 7. 1946: „Wiener Zeitung“ Nr. 177 vom 1. 8. 1946; am 8. 8. 1947: „Wiener Zeitung“ Nr. 186 vom 12. 8. 1947; am 21. 10. 1947: „Wiener Zeitung“ Nr. 246 vom 22. 10. 1947; am 12. 11. 1947: **NR 64** (19. 11. 1947) 1698—1699, **BR 25** (20. 11. 1947) 400; am 20. 1. 1948: **BR 27** (22. 1. 1948) 444.

Mit zeitweiliger Vertretung des Bundesministers Dr. Gruber wurde betragt:

Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 25. 5. 1946: **NR 22** (29. 5. 1946) 505, **BR 9** (5. 6. 1946) 74; am 21. 10. 1946: **NR 32** (30. 10. 1946) 783, **BR 12** (30. 10. 1946) 163.

Regierungserklärungen, betr.:

die Südtiroler Frage **25** (3. 7. 1946) 534—541.
die Staatsvertragsverhandlungen in Moskau **51** (7. 5. 1947) 1410—1418.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) **35** (5. 12. 1946) 902—903.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1949 (Spezialdebatte) **94** (10. 12. 1948) 2639—2640.

Beantwortung der Anfragen:

der Abgeordneten

Wolf Richard u. Gen. (1/J), betr. die Verbringung österreichischer Staatsangehöriger nach Jugoslawien (1/AB vom 30. 1. 1946) **7** (1. 2. 1946) 81; **9** (19. 2. 1946) 109.

Wedenig u. Gen. (19/J) wegen Anschluß des Kanaltales an Österreich (7/AB vom 25. 3. 1946) **13** (12. 4. 1946) 164.

Ing. Schumy u. Gen. (5/J) wegen Berücksichtigung der Kanaltaler Frage bei allen Verhandlungen über die italienisch-österreichische Grenze (13/AB vom 2. 5. 1946) **14** (15. 5. 1946) 184.